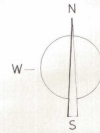
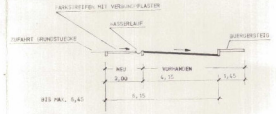
TEIL A: PLANZEICHNUNG
MASS-STAB 1:1000



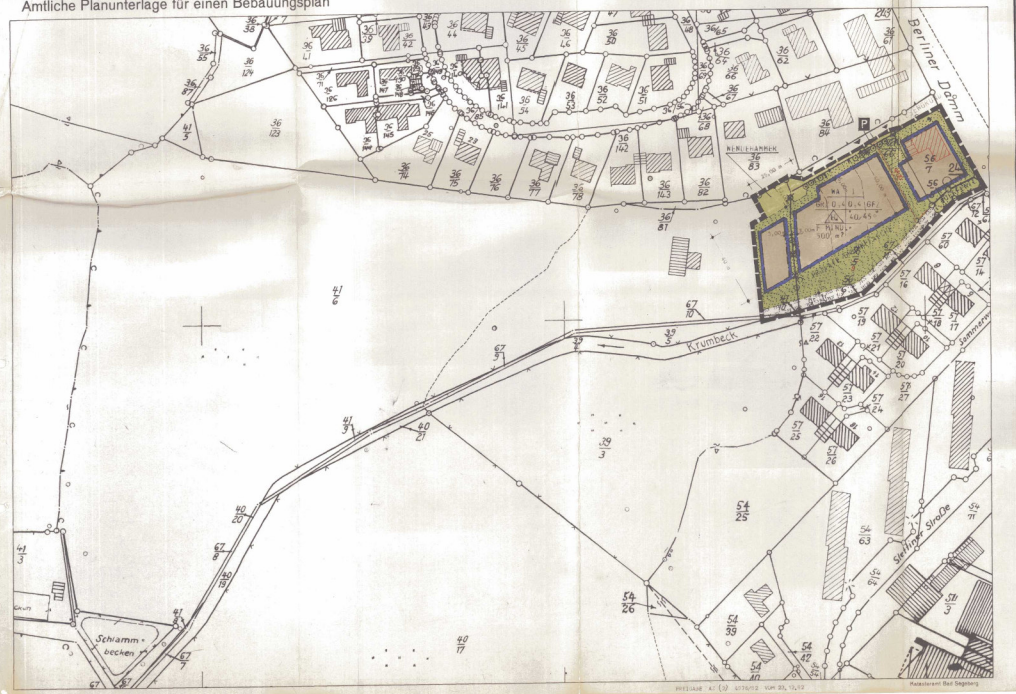
TEIL B: TEXT
SIEHE SEPARATE ANLAGE



* GEAENDERT GEM. BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 15.5.1984

i.V.

Amtliche Planunterlage für einen Bebauungsplan



Amt Ellerau, F1.8 — PRESSEAMT AZ (3) 6736/02 VOM 20.12.82 — Katasteramt Bad Segeberg

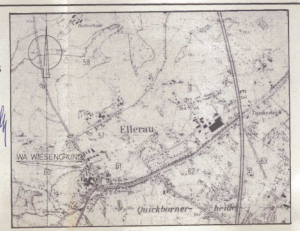
ZEICHENERKLÄRUNG

PLANZEICHEN	ERLAEUTERUNGEN	RECHTSGRUNDLAGEN
	ART DER BAULICHEN NUTZUNG	§9 ABS. 1 NR.1 BRAUG
WA	ALLGEMEINES WOHNGEBIET	§4 BAUNVO
	MASS DER BAULICHEN NUTZUNG	§9 ABS. 1 NR.1 BRAUG §16 ABS. 7 BAUNVO
GFZ	GESCHOSSFLAECHENZAHL	§16 ABS. 7 NR.1 BAUNVO
GRZ	GRUNDFLAECHENZAHL	§16 ABS. 2 NR.2 BAUNVO
I	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE	§16 ABS. 2 NR.3 BAUNVO
	BAUWEISE,BAUGRENZEN	§9 ABS. 1 NR.2 BRAUG §22 ABS. 2 BAUNVO §23 ABS. 1 + 3 BAUNVO
	NUR EINZELHAEUSER + DOPPELHAEUSER ZULAESSIG	§22 ABS. 2 BAUNVO
	BAUGRENZE	§21 ABS. 1 + 3
	SONSTIGE PLANZEICHEN	
	GRENZE DES RAEUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DES BEBAUUNGSPLANS	§9 ABS. 7 BRAUG
F MIND.	MINDESTGROESSE	§9 ABS. 1 NR.3 BRAUG
	VERKEHRSFLAECHEN	§9 ABS. 1 NR.11 BRAUG
	STRASSENVERKEHRSFLAECHEN	§9 ABS. 1 NR.11 BRAUG
P	OEFFENTLICHE PARKFLAECHE	§9 ABS. 1 NR.11 BRAUG
	EINFAHRTSBEREICH UEBER EINFAHRT	§9 ABS. 1 NR.4 + 11 BRAUG
	MIT GEH- UND FAHRRECHT ZU BELASTENDE FLAECHE ZU GUNSTEN DES WASSER- UND BODENVERBANDES KRUECKAU-PINNAU	§9 ABS. 1 NR.21 BRAUG
	GRUENFLAECHEN	§9 ABS. 1 NR.15 BRAUG
	GRUENFLAECHEN	§9 ABS. 1 NR.15 BRAUG
	MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ DER LANDSCHAFT	§9 ABS. 1 NR.20 BRAUG
	ZU ERHALTENDE BAEUME	§9 ABS. 1 NR.25b BRAUG
	ZEICHEN OHNE NORMCHARAKTER	
	VORHANDENE BAULICHE ANLAGEN	
	MOEGLICHE NEUE GRUNDSTUECKSGRENZEN	
	EVTL. ZU FAELLENDE BAEUME	

...° DACHNEIGUNG

* GEAENDERT GEM. BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 15.5.1984

i.V.



SATZUNG
DER GEMEINDE
ELLERAU
KREIS SEGEBERG
UEBER DEN
BEBAUUNGSPLAN NR. 12

GEAENDERT GEM. BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 15.5.1984

i.V.

FUER DAS GEBIET: SUEDLICH DES WIESENGRUNDES, NORDLICH DER KRUMBECK, WESTLICH DES BERLINER DAMMES.

AUFGRUND DES §10 DES BAUGESETZBUCHES (BRAUG) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 18.AUGUST 1976 (BGBL. I, S. 2256), ZULETZT GEAENDERT DURCH GESETZ VOM 6. JULI 1979 (BGBL. I, S. 949), SOWIE AUFGRUND DES § 42 ABS. 1 UND 4 DER LANDESBAUORDNUNG (LBO) VOM 24. FEBRUAR 1981 (GVOBL. SCHL.-HOLST. S. 86) WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG VOM 11. OKTOBER 1983 MIT GENEHMIGUNG DES LANDRATES DES KREISES SEGEBERG FOLGENDE SATZUNG UEBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 12, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), ERLASSEN:

1. DIE ÖFFENTLICHE AUFLEGUNG NACH DEM §3 ABS. 2 DES BRAUG AUF DER GRUNDLAGE DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 14.12.1982 UND DIE ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES VOM 5. ABS. 1 DES BRAUG. IST AM 26.1.1983 ~~(SH-Tag)~~ ~~BIS (SH-Tag)~~ ERFOLGT.

ELLERAU, DEN 19.1.1984 GEMEINDE ELLERAU

i.V. BUERGERMEISTER

PLANVERFASSER
ROLF LEBANC ARCHITEKT BDA
2086 ELLERAU, AM FELDE 33
15.11.1983

2. DIE FRUEHZEITIGE BUERGERBETEILIGUNG NACH §7a ABS. 2 BRAUG ANSTELLE DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG IST AM 12.4.1983 DURCHGEFUEHRT WORDEN.

ELLERAU, DEN 19.1.1984 GEMEINDE ELLERAU

i.V. BUERGERMEISTER

3. DIE VON DER PLANUNG BERUEHRTEN TRAEGER OEFFENTLICHER BELANGE SIND MIT SCHREIBEN VOM 28.3.1983 ZUR ABGABE EINER STELLUNGNAHME AUFGEFORDERT WORDEN.

ELLERAU, DEN 19.1.1984 GEMEINDE ELLERAU

i.V. BUERGERMEISTER

4. DIE GEMEINDEVERTRETUNG HAT AM 26.9.1983 DEN ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES MIT BEGRUENDUNG BESCHLOSSEN UND ZUR AUSLEGUNG BESTIMMT.

ELLERAU, DEN 19.1.1984 GEMEINDE ELLERAU

i.V. BUERGERMEISTER

5. DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 12, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), SOWIE DIE BEGRUENDUNG HABEN IN DER ZEIT VOM 30.10.1983 BIS ZUM 29.11.1983 NACH WORT DER DIENSTSTUNDEN OFFENTLICH AUSGELEGEN. DIE OEFFENTLICHE AUSLEGUNG IST MIT DEM HINWEIS, DASS BEDENKEN UND ANREGUNGEN WAEHREND DER AUSLEGUNGSFRIST VON JEDERMANN SCHRIFTLICH ODER ZU PROTOKOLL GELTEND GEMACHT WERDEN KOENNEN, AM 20.10.1983 ORTSUEBLICH BEKANNT GEMACHT WORDEN.

ELLERAU, DEN 19.1.1984 GEMEINDE ELLERAU

i.V. BUERGERMEISTER

6. DER KATASTERMAESSIGE BESTAND AM 12. JAN. 1984, SOWIE DIE GEOMETRISCHEN FESTSETZUNGEN DER NEBENSTAEDTEBAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESCHEINIGT.

BAD SEGEBERG, DEN 12. JAN. 1984 KATASTERAMT BAD SEGEBERG

KATASTERAMT BAD SEGEBERG

LEITER DES KATASTERAMTES

* GEAENDERT AUFGRUND DER GENEHMIGUNG DES LANDRATES DES KREISES SEGEBERG, AZ IV 2/61.21/1, GEM. BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 20.3.1984

i.V.

7. DIE GEMEINDEVERTRETUNG HAT UEBER DIE VORGEBRACHTEN BEDENKEN UND ANREGUNGEN, SOWIE UEBER DIE STELLUNGNAHMEN AM 26.6.1983 ENTSCHIEDEN. DAS ERGEBNIS IST MITGETEILT WORDEN.

ELLERAU, DEN 19.1.1984 GEMEINDE ELLERAU

i.V. BUERGERMEISTER

8. DER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), WURDE AM 29.10.1983 VON DER GEMEINDEVERTRETUNG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN. DIE BEGRUENDUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 20.10.1983 GEBILLIGT.

ELLERAU, DEN 19.1.1984 GEMEINDE ELLERAU

i.V. BUERGERMEISTER

9. DIE GENEHMIGUNG DIESER BEBAUUNGSPLANSATZUNG, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), WURDE NACH §11 BRAUG MIT VERFUEGUNG DES LANDRATS DES KREISES SEGEBERG VOM 20.4.1984 AZ IV 2/61.21/1 ..... - MIT AUFLAGEN UND HINWEISEN - ERTEILT.

ELLERAU, DEN 19.9.1984 GEMEINDE ELLERAU

i.V. BUERGERMEISTER

10. DIE AUFLAGEN WURDEN DURCH DEN SATZUNGSAENDERNDEN BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 25.5.1984 ERFUELLT. DIE HINWEISE SIND BEACHTET. DIE AUFLAGENERFUELLUNG WURDE MIT VERFUEGUNG DES LANDRATS DES KREISES SEGEBERG VOM 22.10.1984, AZ IV 2/61.21/1 ..... BESTAETIGT.

ELLERAU, DEN 17.12.1984 GEMEINDE ELLERAU

i.V. BUERGERMEISTER

11. DIE BEBAUUNGSPLANSATZUNG, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), WIRD HIERMIT AUSGEFERTIGT.

ELLERAU, DEN 17. 12. 1984 GEMEINDE ELLERAU

i.V. BUERGERMEISTER

12. DIE GENEHMIGUNG DES BEBAUUNGSPLANES, SOWIE DIE STELLE, BEI DER DER PLAN AUF DAUER WAEHREND DER DIENSTSTUNDEN VON JEDERMANN EINGESEHEN WERDEN KANN, SIND AM 18.12.1984 ~~(SH-Tag)~~ ORTSUEBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN. IN DER BEKANNTMACHUNG IST AUF DIE GELTENDMACHUNG DER VERLETZUNG VON VERFAHRENS- UND FORMVORSCHRIFTEN UND DIE RECHTSFOLGEN (§ 155 a,4 BRAUG) SOWIE AUF FAELLIGKEIT UND ERLOESCHEN VON ENTSCHAEDIGUNGSANSPRUECHEN (§ 44 c BRAUG) HINGEWIESEN WORDEN.
DIE SATZUNG IST MITHIN AM 18.12.1984 RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.

ELLERAU, DEN GEMEINDE ELLERAU

i.V. BUERGERMEISTER